

# Bericht des Aufsichtsrates

## Mitglieder des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2018

Name Funktion	Ausgeübter Beruf	Mitglied seit	Bestellt bis	Weitere Mandate in 2018 (während der Amtszeit)
Dr. Hans-Holger Albrecht Vorsitzender (seit 21.06.2018)	CEO und Mitglied des Verwaltungsrats der Deezer S.A., Paris, Frankreich und London, UK	21.06.2018	HV 2020	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ICE GROUP ASA, Oslo, Norwegen (Vorsitzender des Board of Directors, seit August 2018);</li> <li>- AINMT Holdings A.B., Stockholm, Schweden (Non-Executive Director des Board of Directors, bis November 2018);</li> </ul>
Dr. Liliana Solomon Stellvertretende Vorsitzende (seit 21.06.2018)	Group Chief Financial Officer von Compass IV Ltd, London, UK	04.09.2015	HV 2020	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Metro AG, Düsseldorf, Deutschland (Mitglied des Aufsichtsrates);</li> </ul>
Stefan Goetz (Mitglied und Vorsitzender bis 21.06.2018)	Geschäftsführer von Hellman & Friedman LLC, San Francisco, USA	04.09.2015	zum 21.06.2018 ausgeschieden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verisure Holding AB, Malmö, Schweden und weitere nahestehende Unternehmen innerhalb der Beteiligungsstruktur von Securitas Direct AB, Malmö, Schweden (Mitglied des Vorstandes);</li> <li>- Asa GP GmbH, Düsseldorf, Germany (Geschäftsführer);</li> <li>- Evergood 1 ApS, Kopenhagen, Dänemark, und weitere nahestehende Unternehmen innerhalb der Beteiligungsstruktur der Nets A/S Gruppe, Ballrup, Dänemark (Mitglied des Vorstandes);</li> </ul>
Patrick Healy Stellvertretender Vorsitzender (bis 21.06.2018)	Geschäftsführer (Stellvertretender CEO) von Hellman & Friedman LLC, San Francisco, USA	04.09.2015	zum 21.06.2018 ausgeschieden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- TeamSystem Holding S.p.A., Pesaro, Italien und weitere nahestehende Unternehmen innerhalb der Beteiligungsstruktur von TeamSystem S.p.A., Pesaro, Italien (Mitglied des Aufsichtsrates);</li> <li>- Verisure Holding AB, Malmö, Schweden und weitere nahestehende Unternehmen innerhalb der Beteiligungsstruktur von Securitas Direct AB, Malmö, Schweden (Mitglied des Aufsichtsrates);</li> </ul>
Blake Kleinman Aufsichtsrats- mitglied	Geschäftsführer von Hellman & Friedman LLC, San Francisco, USA	04.09.2015	zum 21.06.2018 ausgeschieden	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Asa GP GmbH, Düsseldorf, Deutschland (Geschäftsführer);</li> <li>- Barolo Midco S.p.A., Pesaro, Italien und weitere Unternehmen innerhalb der Beteiligungsstruktur von TeamSystem S.p.A., Pesaro, Italien (Mitglied des Aufsichtsrates);</li> </ul>

<b>Name Funktion</b>	<b>Ausgeübter Beruf</b>	<b>Mitglied seit</b>	<b>Bestellt bis</b>	<b>Weitere Mandate in 2018 (während der Amtszeit)</b>
				<ul style="list-style-type: none"> <li>- Allfunds Bank S.A.U., Madrid, Spanien und weitere Unternehmen innerhalb der Beteiligungsstruktur von Allfunds Bank S.A.U., Madrid, Spanien (Präsident des Verwaltungsrats);</li> </ul>
David Roche Aufsichtsrats- mitglied	Vorstandsvorsitzender der goHenry Limited, Lymington, UK	04.09.2015	HV 2020	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Guestline Ltd., Shrewsbury, UK (Mitglied der Geschäftsführung);</li> </ul>
Peter Schwarzen- bauer Aufsichtsrats- mitglied	Mitglied des Vorstands der BMW AG; München, Deutschland	08.06.2017	HV 2020	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rolls-Royce Motor Cars Limited, Chichester, UK (Mitglied der Geschäftsführung);</li> </ul>
Ciara Smyth Aufsichtsrats- mitglied	Strategische Beraterin/ Consultant, Dublin, Ir- land	21.06.2018	HV 2020	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Keine;</li> </ul>
Michael Zahn Aufsichtsrats- mitglied	Chief Executive Officer, Deutsche Wohnen AG, Berlin, Deutschland	08.06.2017	HV 2020	<ul style="list-style-type: none"> <li>- GSW Immobilien AG, Berlin, Deutschland (Vorsitzender des Aufsichtsrats bis Juni 2018);</li> <li>- WCM Beteiligungs- und Grundbesitz-AG, Frankfurt, Deutschland (Vorsitzender des Aufsichtsrats, von November 2017 bis Februar 2018);</li> <li>- TLG Immobilien AG, Berlin, Deutschland (Vorsitzender des Aufsichtsrats);</li> <li>- G+D Gesellschaft für Energiemanagement mbH, Magdeburg, Deutschland (Vorsitzender des Beirats);</li> <li>- Funk Schadensmanagement GmbH, Berlin, Deutschland (Vorsitzender des Beirats);</li> <li>- DZ Bank AG, Frankfurt, Deutschland (Mitglied des Beirats);</li> <li>- Füchse Berlin Handball GmbH, Berlin, Deutschland (Mitglied des Beirats);</li> <li>- GETEC Wärme &amp; Effizienz GmbH, Magdeburg, Deutschland (Mitglied des Immobilienbeirats);</li> </ul>

## Ausschüsse des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2018

### Präsidialausschuss (Executive Committee)

Name	Position
Dr. Hans-Holger Albrecht (seit 21. Juni 2018)	Vorsitzender
Stefan Goetz (bis 21. Juni 2018)	Vorsitzender
Patrick Healy (bis 21. Juni 2018)	Mitglied
David Roche	Mitglied
Peter Schwarzenbauer (seit 21. Juni 2018)	Mitglied
Ciara Smyth (seit 21. Juni 2018)	Mitglied

### Prüfungsausschuss (Audit Committee)

Name	Position
Dr. Liliana Solomon	Vorsitzende
Dr. Hans-Holger Albrecht (seit 21. Juni 2018)	Mitglied
Blake Kleinman (bis 21. Juni 2018)	Mitglied
Michael Zahn	Mitglied

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die Scout24-Gruppe hat auch im Geschäftsjahr 2018 die gesteckten Umsatz- und Ertragsziele vollständig erfüllt und mit der Akquisition von FINANZCHECK.de einen weiteren bedeutenden Meilenstein bei der Umsetzung ihrer Strategie und auf dem Weg zu einem umfassenden Marktnetzwerk im Immobilien- und Automobilbereich erreicht. Der Aufsichtsrat hat den Vorstand bei diesem zielgerichteten Ausbau des Geschäfts beratend begleitet und unterstützt. Der nachfolgende Bericht informiert über die Arbeit des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2018.

Im Februar 2018 hat der langjährige Großaktionär der Scout24 AG, Hellman & Friedman, seine letzten Anteile an der Scout24 AG veräußert. Die Vertreter von Hellman & Friedman im Aufsichtsrat der Scout24 AG haben daraufhin erklärt, ihre Aufsichtsratsmandate mit Ablauf der Hauptversammlung am 21. Juni 2018 niederzulegen. In diesem Zusammenhang haben Vorstand und Aufsichtsrat vorgeschlagen, den Aufsichtsrat von neun auf sechs Mitglieder zu verkleinern. Die entsprechende Satzungsänderung wurde von der Hauptversammlung mit großer Mehrheit angenommen, so dass der Aufsichtsrat seit dem 21. Juni 2018 nur noch sechs Mitglieder hat. Die Effizienz und Leistungsfähigkeit des Aufsichtsrats sind durch diese Änderung in keiner Weise beeinträchtigt.

Der Aufsichtsrat hat die Aufgaben und Pflichten gemäß Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat und Vorstand uneingeschränkt wahrgenommen. Im Geschäftsjahr 2018 fanden insgesamt vier ordentliche Sitzungen des Aufsichtsrates statt. Bei der Aufsichtsratsitzung am 22. März und am 20. Juni war jeweils ein Aufsichtsratsmitglied entschuldigt abwesend. Lediglich ein Mitglied des Aufsichtsrats hat an mehr als der Hälfte der für dieses Mitglied relevanten Sitzungen des Aufsichtsrates nicht teilgenommen.

Name	Teilnahmen Aufsichtsratsitzungen	Bemerkungen
Dr. Hans-Holger Albrecht	2/2	seit 21. Juni 2018
Stefan Goetz	2/2	bis 21. Juni 2018
Patrick Healy	0/2	bis 21. Juni 2018
Blake Kleinman	2/2	bis 21. Juni 2018
David Roche	4/4	-
Peter Schwarzenbauer	4/4	-
Ciara Smyth	2/2	seit 21. Juni 2018
Dr. Liliana Solomon	4/4	-
Michael Zahn	4/4	-

Der Aufsichtsrat hat den Vorstand bei der Geschäftsführung kontinuierlich überwacht und bei allen für das Unternehmen wichtigen Belangen beraten. Dabei konnte sich der Aufsichtsrat stets von der Recht- und Ordnungsmäßigkeit, der Zweckmäßigkeit und der Wirtschaftlichkeit der Unternehmensführung überzeugen.

### Zusammenwirken von Aufsichtsrat und Vorstand

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend in Form von ausführlichen, schriftlich und mündlich erstatteten Berichten über alle für die Gesellschaft und den Konzern wesentlichen Fragen der Strategie, der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Risikolage, des Risikomanagements und der Compliance informiert; der Vorstand ging dabei auch auf Abweichungen der tatsächlichen von früher berichteten Zielen unter Angabe von Gründen ein. Der Vorstand ist damit im relevanten Zeitraum seinen Berichtspflichten gegenüber dem Aufsichtsrat vollumfänglich nachgekommen. Der Aufsichtsrat und seine Ausschüsse wurden dabei in alle

wichtigen Geschäftsvorgänge und Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen einbezogen.

Dabei hatten die Aufsichtsratsmitglieder im Vorfeld der Sitzungen stets ausreichend Zeit, sich mit den vorgelegten Informationen des Vorstandes kritisch auseinanderzusetzen und eigene Ansichten einzubringen. Im Rahmen der Sitzungen wurden die Informationen ausführlich mit dem Vorstand diskutiert und auf ihre Plausibilität hin geprüft. Zu einzelnen Geschäftsvorgängen hat der Aufsichtsrat seine Zustimmung erteilt, soweit dies nach Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat oder Vorstand erforderlich war. Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand war in jeder Hinsicht geprägt von verantwortungsvollem und zielgerichtetem Handeln.

Auch außerhalb der Sitzungen befanden sich die Aufsichtsratsmitglieder, insbesondere der Aufsichtsratsvorsitzende sowie der/die Vorsitzende des Präsidialausschusses und des Prüfungsausschusses, in regelmäßigem Austausch sowohl untereinander als auch mit dem Vorstand. Dabei wurden insbesondere Fragen der Strategie, der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Risikolage, des Risikomanagements, der Corporate Governance und der Compliance des Unternehmens beraten. Ferner wurde der Aufsichtsratsvorsitzende über wichtige Ereignisse, die für die Beurteilung der Lage und Entwicklung sowie für die Leitung des Unternehmens von wesentlicher Bedeutung waren, unverzüglich informiert. Die anderen Aufsichtsratsmitglieder wurden spätestens in den nächsten Plenums- bzw. Ausschusssitzungen informiert.

Interessenkonflikte im Aufsichtsrat sind im Berichtszeitraum nicht aufgetreten.

### **Schwerpunkte der Beratung im Aufsichtsratsplenium**

In der Sitzung am 22. März 2018 hat sich der Aufsichtsrat mit dem Budget und den aktuellen Geschäftszahlen für das Jahr 2018 befasst. Außerdem billigte der Aufsichtsrat den Jahresabschluss 2017 der Scout24 AG sowie den Konzernabschluss 2017 und entschied über die Gewinnverwendung. Der Aufsichtsrat besprach weiterhin die Tagesordnung und seine Beschlussvorschläge für die ordentliche Hauptversammlung 2018. Ebenso wurde die Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex besprochen und in welchen Punkten Abweichungen vom Deutschen Corporate Governance Kodex erklärt werden müssen. Über diese Entsprechenserklärung sowie über seine Beschlussvorschläge für die ordentliche Hauptversammlung 2018 fasste der Aufsichtsrat Beschluss. Außerdem beschloss der Aufsichtsrat die Einführung eines Kompetenzprofils für die Zusammensetzung des Gesamtgremiums.

In der Sitzung am 21. Juni 2018 hat sich der Aufsichtsrat mit der generellen Geschäftsentwicklung in der Scout24-Gruppe beschäftigt. Außerdem wurde dem Aufsichtsrat ein Überblick über die Tätigkeiten des Prüfungsausschusses von der Vorsitzenden des Ausschusses gegeben.

In der Sitzung vom 27. September 2018 wurden detailliert die einzelnen Segmente der Scout24-Gruppe besprochen. Ferner wurde der finanzielle Ausblick für das aktuelle und das kommende Geschäftsjahr diskutiert und die Entwicklung der einzelnen Geschäftssegmente präsentiert und besprochen.

In der Sitzung vom 29. November 2018 hat der Aufsichtsrat ausführlich gemeinsam mit dem Management über die finanzielle Situation der Scout24 AG und des Konzerns beraten und die Geschäftsentwicklung ausführlich mit dem Management erörtert. Außerdem hat der Aufsichtsrat das Budget für das Geschäftsjahr 2019 diskutiert.

## Ausschüsse

Um seine Arbeit effizient wahrzunehmen, hat der Aufsichtsrat derzeit insgesamt zwei Ausschüsse gebildet, einen Präsidialausschuss (Executive Committee), der auch die Funktion des Nominierungs- und Vergütungsausschusses erfüllt, und einen Prüfungsausschuss (Audit Committee). Diese bereiten Beschlüsse des Aufsichtsrates vor, sowie Themen, die im Plenum zu behandeln sind. Darüber hinaus sind Entscheidungsbefugnisse des Aufsichtsrates auf Ausschüsse übertragen worden, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Die Ausschussvorsitzenden berichten dem Aufsichtsrat über die Arbeit der Ausschüsse jeweils in der anschließenden Sitzung.

Der Prüfungsausschuss befasst sich insbesondere mit der Überwachung der Rechnungslegung, des Rechnungslegungsprozesses, der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems, des internen Revisionsystems, der Abschlussprüfung sowie der Compliance. Der Prüfungsausschuss legt dem Aufsichtsrat eine begründete Empfehlung für die Wahl des Abschlussprüfers vor. Er überwacht die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und befasst sich mit den vom Abschlussprüfer zusätzlich erbrachten Leistungen, der Erteilung des Prüfungsauftrags an den Abschlussprüfer, der Bestimmung von Prüfungsschwerpunkten und der Honorarvereinbarung.

Nach dem Aktiengesetz (§§ 107 Abs. 4, 100 Abs. 5 AktG) muss dem Prüfungsausschuss mindestens ein Mitglied des Aufsichtsrates angehören, das über Sachverstand auf den Gebieten der Rechnungslegung oder Abschlussprüfung verfügt. Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Dr. Liliana Solomon, verfügt über diese gesetzlichen Voraussetzungen und verfügt zusätzlich über besondere Kenntnisse in den Bereichen Financial Planning und Controlling. Dr. Liliana Solomon erfüllt ferner die weiteren Kriterien von Ziff. 5.3.2 Absatz 3 des Deutschen Corporate Governance Kodex, wonach der Vorsitzende des Prüfungsausschusses unabhängig und kein ehemaliges Vorstandsmitglied sein soll, dessen Bestellung vor weniger als zwei Jahre endete. Dem Prüfungsausschuss gehörten neben der Vorsitzenden die weiteren Aufsichtsratsmitglieder Blake Kleinman (bis 21. Juni 2018), Dr. Hans-Holger Albrecht (seit 21. Juni 2018) sowie Michael Zahn an.

Im Jahr 2018 tagte der Prüfungsausschuss in insgesamt 3 Präsenzsitzungen und 3 Telefonkonferenzen. Themenschwerpunkte der Beratungen im Prüfungsausschuss waren insbesondere:

- Der Gewinnverwendungsvorschlag
- Die Internal Audits
- Das Risiko Management und der Compliance Report
- IT Security und Datenschutz.

Der Präsidialausschuss befasst sich mit der Vorbereitung der Sitzungen des Aufsichtsrates und der Erledigung laufender Angelegenheiten zwischen den Sitzungen.

Er hat insbesondere den Auftrag, die Entscheidungen des Aufsichtsrates im Bereich der Corporate Governance und im Zusammenhang mit Vorlagen für beabsichtigte Bestellungen oder Abberufungen sowie - in seiner Funktion als Vergütungsausschuss - die Vergütung von Vorstandsmitgliedern vorzubereiten. In seiner Funktion als Nominierungsausschuss schlägt der Präsidialausschuss dem Aufsichtsrat für dessen Wahlvorschläge an die Hauptversammlung geeignete Kandidaten vor.

Der Vorsitzende des Präsidialausschusses ist Dr. Hans-Holger Albrecht (seit 21. Juni 2018; davor: Stefan Goetz). Dem Ausschuss gehörten im Geschäftsjahr 2018 neben dem Vorsitzenden die weiteren Aufsichtsratsmitglieder Stefan Goetz (bis 21. Juni 2018), Patrick Healy (bis 21. Juni 2018), David Roche, Peter Schwarzenbauer (seit 21. Juni 2018) und Ciara Smyth (seit 21. Juni 2018) an.

Im Jahr 2018 fand eine Sitzung des Präsidialausschusses statt. Dabei waren alle zur Beschlussfähigkeit erforderlichen Ausschussmitglieder anwesend. Wesentliche Themen der Beratungen waren:

- Die Vergütung des Vorstands
- Die Vergütung des Managements
- Die Nachbesetzung der ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglieder.

## **Corporate Governance und Entsprechenserklärung**

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung vom 22. März 2018 ausführlich über die Corporate Governance der Gesellschaft beraten. Er hat sich dabei auch mit der Befolgung des deutschen Corporate Governance Kodex beschäftigt und die aktuelle Entsprechenserklärung verabschiedet. Ihr vollständiger Wortlaut ist auf der Unternehmenswebsite unter Investor-Relations/Corporate-Governance ([www.scout24.com/PortalData/2/Resources/ir/corporate\\_governance/18-03-22\\_Scout24\\_AG\\_Entsprechenserklaerung\\_Vorstand\\_u\\_Aufsichtsrat\\_zum\\_Deutschen\\_Governance\\_Kodex.pdf](http://www.scout24.com/PortalData/2/Resources/ir/corporate_governance/18-03-22_Scout24_AG_Entsprechenserklaerung_Vorstand_u_Aufsichtsrat_zum_Deutschen_Governance_Kodex.pdf)) veröffentlicht.

Auch bei der künftigen Besetzung des Vorstands und des Aufsichtsrats entspricht der Aufsichtsrat den Vorgaben des Deutschen Corporate Governance Kodex zu den Grundsätzen der Diversity. Der Aufsichtsrat legt dabei Wert auf die qualifizierte Beratung und Überwachung des Vorstandes durch den Aufsichtsrat.

Der Aufsichtsrat hat es sich zum Ziel gesetzt, Frauen bei seiner Zusammensetzung angemessen zu berücksichtigen. In seiner Sitzung am 4. September 2015 hat der Aufsichtsrat unter anderem seine Zielsetzung bestätigt, dass dem Aufsichtsrat mindestens eine Frau angehören soll, und eine Umsetzungsfrist bis zum 30. Juni 2017 festgelegt. Diese Zielvorgabe ist umgesetzt worden. Am 19. März 2019 hat der Aufsichtsrat diese Zielsetzung mit Umsetzungsfrist bis zum Ablauf des 01. März 2024 erneut beschlossen.

Für die erste Führungsebene unterhalb des Vorstandes hat der Vorstand der Scout24 AG eine Zielgröße eines Frauenanteils von einem Viertel und eine Umsetzungsfrist bis zum Ablauf des 30. Juni 2024 beschlossen. Zum 31. Dezember 2018 lag der Frauenanteil auf der ersten Führungsebene unterhalb des Vorstandes bei 0 % und erreichte damit nicht die Zielgröße von 25 %. Dies ist jedoch insbesondere der Tatsache geschuldet, dass die erste Führungsebene unterhalb des Vorstandes zum 31. Dezember 2018 aus lediglich einer Person männlichen Geschlechts bestand. Für die zweite Führungsebene unterhalb des Vorstandes hat der Vorstand der Scout24 AG eine Zielgröße eines Frauenanteils von 30% und eine Umsetzungsfrist bis zum Ablauf des 01. März 2024 beschlossen. Zum 31. Dezember 2018 betrug der Frauenanteil 26 % und lag damit leicht unterhalb der Zielgröße.

Zuletzt hat sich der Aufsichtsrat am 19. März 2019 mit der Corporate Governance innerhalb der Scout24-Gruppe beschäftigt.

## **Zusammensetzung von Vorstand und Aufsichtsrat**

Mit Wirkung vom 18. November 2018 wurde die Funktion als Vorsitzender des Vorstands des bisherigen Vorstandsvorsitzenden Gregory Ellis einvernehmlich beendet. Mit Wirkung zum 5. Dezember 2018 legte Gregory Ellis sein Amt als Mitglied des Vorstands nieder. Der Aufsichtsrat hatte am 25. September 2018 bereits der einvernehmlichen Beendigung der Tätigkeit von Herrn Ellis als Vorstandsmitglied zum 31. Dezember 2018 zugestimmt.

Neuer Vorstandsvorsitzender ist Tobias Hartmann, bisher Vorstandsmitglied der HelloFresh SE und dort verantwortlich für das USA-Geschäft, der sein Amt zum 19. November 2018 antrat.

Mit Wirkung zum 6. Dezember 2019 wurden Dr. Thomas Schroeter und Ralf Weitz als Mitglieder des Vorstandes berufen.

Die Aufsichtsratsmitglieder Stefan Goetz (Vorsitzender), Patrick Healy und Blake Kleinman haben ihre Mandate mit Ablauf der ordentlichen Hauptversammlung am 21. Juni 2018 niedergelegt.

In diesem Zusammenhang wurde auch die Größe des Aufsichtsrats von neun auf sechs Mitglieder verringert.

Als Ersatz für die bereits am 31. Oktober 2017 ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglieder Thorsten Langheim und Vicente Vento Bosch hat die Hauptversammlung der Scout24 AG am 21. Juni 2018 Dr. Hans-Holger Albrecht und Ciara Smyth als neue Mitglieder in den Aufsichtsrat gewählt. In der anschließenden Aufsichtsratssitzung wurde Dr. Hans-Holger Albrecht sodann zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden und Dr. Liliana Solomon zu seiner Stellvertreterin gewählt.

### **Prüfung von Jahres- und Konzernabschluss**

Entsprechend dem Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 21. Juni 2018 hat der Aufsichtsrat die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ("KPMG"), Berlin, mit der Prüfung des Jahres- und des Konzernabschlusses der Scout24 AG für das am 31. Dezember 2018 abgelaufene Geschäftsjahr beauftragt. Verantwortliche Prüfungspartner i.S. des § 319a Abs. 1 S. 4 sowie § 319a Abs. 2 S. 2 HGB sind Haiko Schmidt und Stefanie Jordan. KPMG hat den vom Vorstand nach den Regeln des HGB aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018 und den Lagebericht der Scout24 AG, der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst ist, geprüft. KPMG AG erteilte einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Der Konzernabschluss der Scout24 AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018 und der Konzernlagebericht, der mit dem Lagebericht der Gesellschaft zusammengefasst ist, wurden gemäß § 315e HGB auf der Grundlage der internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS aufgestellt, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind. Sowohl der Konzernabschluss als auch der zusammengefasste Lagebericht erhielten ebenfalls einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Der Abschlussprüfer hat ferner festgestellt, dass der Vorstand ein angemessenes Informations- und Überwachungssystem eingerichtet hat, das in seiner Konzeption und Handhabung geeignet ist, den Fortbestand der Gesellschaft gefährdende Entwicklungen frühzeitig zu erkennen. Der Aufsichtsrat hat durch KPMG zudem nach § 111 Abs. 2 Satz 4 AktG eine freiwillige externe inhaltliche Überprüfung des gesonderten nichtfinanziellen Konzernberichts vornehmen lassen.

KPMG hatte, bevor der Aufsichtsrat sie der Hauptversammlung als Abschlussprüfer vorschlug, gegenüber dem Aufsichtsratsvorsitzenden und dem Prüfungsausschuss bestätigt, dass keine Umstände bestehen, die ihre Unabhängigkeit als Abschlussprüfer beeinträchtigen oder Zweifel an ihrer Unabhängigkeit begründen könnten. Dabei hat die KPMG auch erklärt, in welchem Umfang im vorausgegangenen Geschäftsjahr Leistungen außerhalb der Abschlussprüfung für das Unternehmen erbracht wurden oder für das folgende Jahr vertraglich vereinbart sind. Der Aufsichtsrat hat mit der KPMG vereinbart, dass diese ihn informiert und im Prüfungsbericht vermerkt, wenn bei der Durchführung der Abschlussprüfung Tatsachen festgestellt werden, die eine Unrichtigkeit der von Vorstand und Aufsichtsrat abgegebenen Erklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex ergeben. Der Prüfungsausschuss informierte den Aufsichtsrat über seine durch die KPMG erfolgte Unterrichtung, dass keine Umstände vorlagen, die ihre Befangenheit besorgen lassen, und darüber, welche Leistungen von der KPMG außerhalb der Abschlussprüfung erbracht wurden. Der Ausschuss berichtete ferner über seine Überwachung der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers unter Berücksichtigung der erbrachten prüfungsfremden Leistungen und seine Einschätzung, dass der Abschlussprüfer die erforderliche Unabhängigkeit besitzt.

Der Vorstand hat die Abschlussunterlagen einschließlich des gesonderten nichtfinanziellen Konzernberichts und die Prüfungsberichte ebenso wie der Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinns allen Mitgliedern des Aufsichtsrats rechtzeitig übermittelt. Auch den Bericht von KPMG über die freiwillige externe inhaltliche Überprüfung des gesonderten nichtfinanziellen Konzernberichts erhielten alle Mitglieder des Aufsichtsrats rechtzeitig übermittelt.

Die Abschlussunterlagen und die Prüfungsberichte wurden in den Sitzungen des Prüfungsausschusses sowie des Aufsichtsrates am 19. März 2019 umfassend diskutiert. Der Abschlussprüfer berichtete über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung. Er informierte ferner über seine Feststellungen zum internen Kontroll- und Risikomanagement bezogen auf den Rechnungslegungsprozess und stand für ergänzende Fragen und Auskünfte zur Verfügung. Über die Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts durch den Prüfungsausschuss hat dessen Vorsitzende in der Plenumsitzung ausführlich berichtet. Nach eingehender Prüfung und Diskussion des Jahresabschlusses, des Konzernabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts sind keine Einwendungen gegen die vorgelegten Unterlagen zu erheben. Der Aufsichtsrat folgt daher der Empfehlung des Prüfungsausschusses und stimmt dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer zu. Der Aufsichtsrat hat sodann durch Beschluss vom 19. März 2019 den Jahresabschluss und den Konzernabschluss der Scout24 AG für das Geschäftsjahr 2018 gebilligt. Der Jahresabschluss der Scout24 AG ist somit festgestellt. Er hat zudem den zusammengefassten Lagebericht (einschließlich der Erklärung sowie der Konzernklärung des Vorstands zur Unternehmensführung gemäß §§ 289f und 315d HGB) und den gesonderten nichtfinanziellen Konzernbericht nach § 315b HGB geprüft.

Den vom Vorstand zuvor erläuterten Vorschlag zur Verwendung des Bilanzgewinns hat der Aufsichtsrat im Zusammenhang mit der Prüfung der Abschlussunterlagen ebenfalls geprüft. Auf Empfehlung des Prüfungsausschusses stimmt er dem Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstands zu und schließt sich diesem an.

### **Dank des Aufsichtsrates**

Der Aufsichtsrat dankt den Vorstandsmitgliedern sowie allen Mitarbeitern des Konzerns für ihr herausragendes Engagement und ihren persönlichen Einsatz im Geschäftsjahr 2018, durch den Sie die Erfolgsgeschichte der Scout24-Gruppe weiter fortschreiben.

München, März 2019

Scout24 AG  
Der Aufsichtsrat



Dr. Hans-Holger Albrecht  
Aufsichtsratsvorsitzender